



Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences

Welcome to ESIC Business & Marketing School

AUTOR: LENIA SZCZESNIAK

Kommen und Gehen

Vorbereitung

Der Vorbereitungsaufwand für mein Auslandssemester in Valencia hielt sich sehr in Grenzen.

Nach der Zusage der ESIC musste ich nur noch ein paar Dokumente per Email verschicken. Das war eigentlich so ziemlich alles, was ich in Bezug auf die Uni erledigen musste.

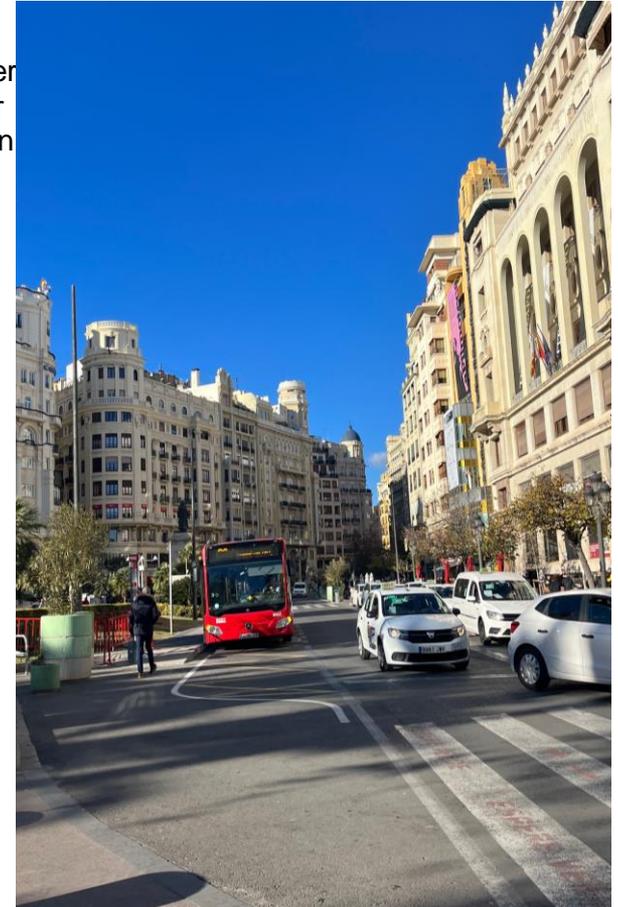
Anreise

Ich bin von München nach Valencia geflogen. Wenn man in Valencia ankommt, gibt es mehrere Möglichkeiten zu seiner Wohnung zu kommen, je nachdem, wo diese liegt. Mit der Metro, die direkt am Flughafen ist, kommt man am besten überallhin. Wer zu viel Gepäck hat, nimmt sich am besten ein Taxi, Uber oder Cabify, kostet dementsprechend aber auch mehr Geld.

Verkehrsanbindung

In Valencia sind die öffentlichen Verkehrsmittel generell ziemlich gut ausgebaut. Auf die Metro kann man sich immer verlassen, auf die Busse mehr oder weniger gut. Ansonsten stehen einem

Fahrräder zur Verfügung, bei denen man einen bestimmten Betrag zahlt und diese dann nutzen kann (Valenbisi). Wie schon erwähnt, kann man in Valencia auch super die Apps „Uber“ und „Cabify“ nutzen, aber auch Taxis stehen an fast jeder Ecke. Man kommt also immer easy von A nach B.



Wohnen

Im Gegensatz zu den Empfehlungen, erst vor Ort zu suchen, habe ich bereits vor meinem Flug eine Wohnung gesucht und diese auch genommen. Das kann ich jedem nur ans Herz legen, da die Wohnungssituation auch in Valencia etwas angespannter ist. Natürlich sollte man hier am besten über offizielle Anbieter suchen, da Betrug nicht selten vorkommt. Normale Mieten liegen zwischen 250 und 450 €, wobei 450 € auch schon ziemlich teuer für Valencia sind.

Am ehesten würde ich etwas in der Umgebung von Blasco Ibáñez suchen, da dort fast alle Unis sind. Um etwas spezifischer zu sein, würde ich etwas um die Metrostationen „Ayora“ und „Amistat“ empfehlen, da man dann ziemlich mittig wohnt und in jede Richtung gleich viel Zeit benötigt und im Notfall auch alles laufen kann.

Egal ob SS oder WS, ich würde jedem raten, eine Wohnung zu nehmen, die auch eine Heizung hat. In Valencia wird es zwar nicht so kalt wie in deutschen Städten, allerdings können die Wintermonate trotzdem etwas kälter werden. Da die Wohnungen sehr schnell auskühlen, kann es sich durchaus so anfühlen, als wäre es drinnen kälter als draußen.

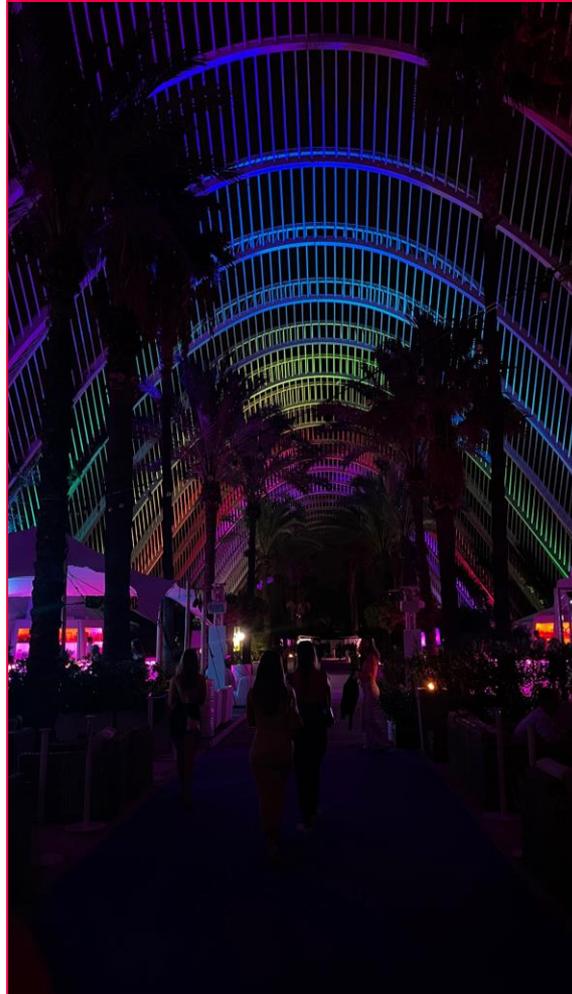
Ein weiterer Punkt sind wohl die Kakerlaken. Vor allem im Sommer laufen die einem nicht selten über den Weg, dies passiert im besten Fall aber nur draußen; bei einigen meiner Freunde waren diese allerdings auch in der Wohnung. Um sowas zu vermeiden, würde ich empfehlen, den Kontakt mit vorherigen Bewohnern zu suchen, um herauszufinden, ob es damit irgendwelche Probleme gab.



Feiern

Valencia bietet sehr viele verschiedene Möglichkeiten zum Feiern. Egal ob Bars oder Clubs, da ist auf jeden Fall für jeden etwas dabei. Es gibt ein paar Clubs, die fast direkt am Strand sind.

Dazu würde ich gerne einen Hinweis geben, denn besonders in der Strandgegend ist es nachts nicht besonders sicher. Nachts direkt zum Strand ans Wasser gehen, würde ich ausdrücklich nicht empfehlen, da dort ein paar Überfälle stattgefunden haben, aber auch alleine nach Hause laufen, würde ich nicht empfehlen. Man kann sich stattdessen sehr günstig ein Cabify oder Uber rufen. Ansonsten habe ich mich aber in Valencia generell sehr sicher gefühlt.



Aktivitäten

Es gibt viele Erasmus-Organisationen wie ESN oder ErasmusLife (etc.), die verschiedene Aktivitäten und Trips anbieten. Das kann ich sehr empfehlen, da man dadurch viele Leute kennenlernen kann. Wer gerne herumreisen möchte: Valencia hat zwei Bahnhöfe, von denen man sehr gut andere Städte besuchen kann. Auch mit Busunternehmen wie Flixbus oder Alsa kann man schnell und günstig in andere Städte fahren. Nutzt auf jeden Fall die Zeit und reist viel ;)



ESIC

Kursangebote

Das ist ein Thema, das vor Ort sehr anstrengend war. Da der Anspruch besteht, mind. 2 Kurse auf Spanisch zu machen, ist es extrem schwierig, Kurse zu finden, die sich zeitlich nicht überschneiden. Ich habe das nicht geschafft, hatte aber daher die Möglichkeit, einen Kurs im DEX zu besuchen. Das bedeutet, dass man keine Anwesenheitspflicht hat, aber trotzdem Abgaben und Klausuren schreiben muss. Die Professoren sind aber super lieb und helfen wirklich gerne, wenn man bei irgendetwas Probleme hat!

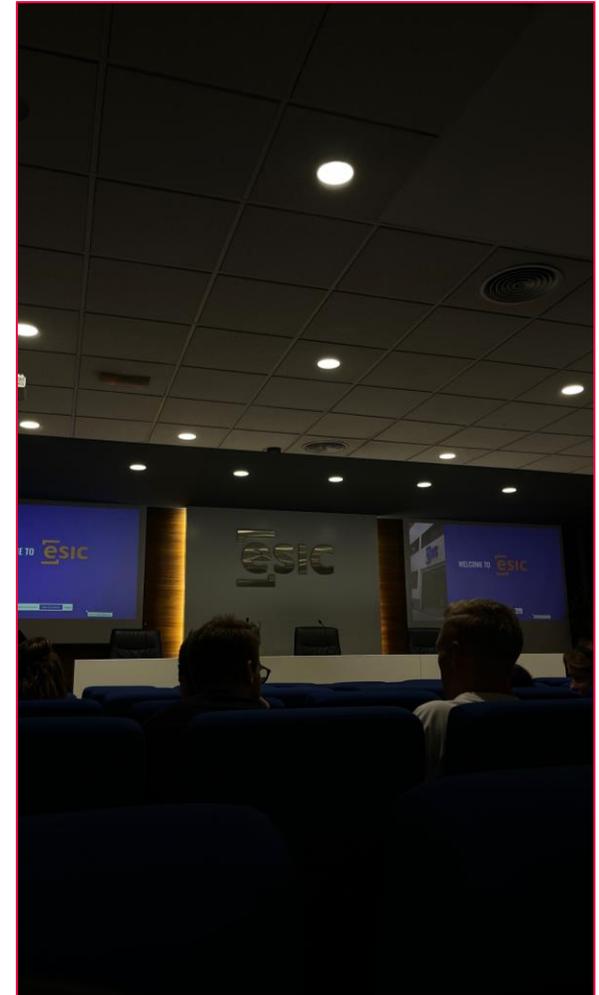
Anwesenheitspflicht ist direkt der nächste wichtige Punkt. An der ESIC herrscht Anwesenheitspflicht. Man kann einen Prozentsatz von 25 % der Gesamtstunden fehlen, wenn mehr als 25 % fehlt, fällt man durch diese Kurse durch. 25 % sind nicht sonderlich viel, man sollte sich also genau durchrechnen, wie viel man fehlen kann und Trips entsprechend planen.

Ein kleiner Zusatzpunkt zum Thema Sprache. In den internationalen Studiengängen sprechen die Professoren grundsätzlich ganz gut Englisch und die meisten Studenten auch. Außerhalb dieser Studiengänge kommt man mit Englisch nicht mehr sehr weit, da die meisten Spanier kein Englisch können.

Zum Thema Campusleben: Die ESIC ist eine sehr kleine Uni. Ein richtiges Campusleben gibt es also nicht.

Prüfungen

Je nachdem welche Kurse man wählt, kann es sein, dass man pro Tag mehrere Prüfungen hat. Da man auch nur Kurse aus dem 3. und 4. Jahr wählen darf, finden diese ausschließlich am Nachmittag/Abend statt. Klausuren gehen in der Regel 2 Stunden. In meinem Fall hatte ich dann von 16:30-21:00 Uhr Prüfungen, mit einer halben Stunde Pause. Das sollte man vor seiner Wahl bedenken, da ich das absolut nicht weiterempfehlen kann.



Weitere Impressionen

